

Audienz des Ministerpräsidenten Grafen Tisza.

Wien, 11. Januar.

Der ungarische Ministerpräsident Graf Stephan Tisza ist gestern früh aus Budapest in Begleitung des Ministerialsekretärs Dr. Andreas v. Latinovics in Wien eingetroffen und im ungarischen Palais abgestiegen.

Nach einer Konferenz mit dem Minister a. latere Freiherrn v. Burian begab sich Ministerpräsident Graf Tisza im Laufe des Vormittags nach Schönbrunn, woselbst er vom Kaiser in Audienz empfangen wurde.

Von Schönbrunn fuhr Graf Tisza in das Ministerium des Aeußern, um mit dem Minister des Aeußern Grafen Berchtold zu konferieren. Dort hatte sich auch der österreichische Ministerpräsident Graf Stürgkh eingefunden, der ungefähr eine Stunde im Ministerium des Aeußern blieb. Die beiden Ministerpräsidenten dürften bei dieser Gelegenheit eine Aussprache gehabt haben.

Ministerpräsident Graf Tisza ist heute früh nach Budapest zurückgekehrt.